Autor*innensprechstunde - TRAINING

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Szenografie > Level 3 (5./6. Semester) > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 3 (5./6. Semester) > Level 3
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Bühnenbild > Level 2 (2./3./4./5./6. Semester) > Wahl

Nummer und Typ	BTH-VRE-L-4080.19H.001 / Moduldurchführung
Modul	Autor*innensprechstunde
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Katharina Cromme (KC)
Anzahl Teilnehmende	3 - 5
ECTS	1 Credit
Lehrform	Seminar
Zielgruppen	L2 VSC / L2 VTP / L2 VRE / L2 VDR L3 VSC / L3 VTP / L3 VRE / L3 VDR Wahlmöglichkeit: L2 VBN L3 VSZ
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden trainieren und entwickeln die Fähigkeit in einer kleinen Gruppe eigene und fremde Texte zu analysieren, kritisch zu lesen und zu befragen. Die Teilnehmer*innen lernen die Qualitäten und das Potential eines fremden Textes zu benennen und diese in ein Verhältnis zum eigenen Text zu setzen, um das Eigene schärfen und weiterentwickeln zu lernen. Möglichkeiten des "re-writings" erkennen und anwenden lernen.
Inhalte	Die Studierenden bringen einen oder selbst geschriebenen (theatralen) Text oder Textfragmente als Arbeitsgrundlage in die erste Seminarstunde mit, um diesen gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden zu analysieren, diskutieren und auf Entwicklungsmöglichkeiten hin zu untersuchen. Die Texte werden in der Selbststudiumszeit von Woche zu Woche weiterentwickelt oder im Sinne des ""re-writings"" überarbeitet. Neben den basalen Themen von Form & Inhalt des Geschriebenen stehen Eigensinn und Dringlichkeit der Schreibenden im Zentrum der Auseinandersetzung.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum: 1 mittlerer Proberaum
Dauer	Anzahl Wochen: 2 (HS: Wo:50-51) / Modus: 3x1,5h/Wo_Di/Mi/Fr, jeweils 08.30-10.00h Selbststudiumszeit pro Semester: ca.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden